

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

48 (18.2.1877) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 48. Zweites Blatt.

Sonntag den 18. Februar

1877.

Bekanntmachung.

Der von der allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden auf den Namen der Maria Wilhelmine Waldhauer von Forzheim ausgestellte Rentenschein Nr. 4106 vom Jahre 1839 I. Classe über 200 fl. ist in Verlust gerathen. Wir warnen vor dem Erwerb dieser Urkunde.
Karlsruhe, den 13. Februar 1877.

Großh. Amtsgericht.
L 0 6 8.

Wein-Versteigerung!

Donnerstag den 22. Februar 1877,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

Zirkel Nr. 11 (früherer innerer Zirkel) im Keller:

Roth-Weine:

400 Liter Keller 1874er,
1400 " Affenthaler 1875er,
700 " Kaiserstuhl 1871er und 1872er,

Weiß-Weine:

500 Liter Clever 1874er,
430 " Klingelberger 1874er,
1600 " Rappeltobeder Weibherbst 1874er,
1000 " Markgräfler 1874er,
1200 " Riesling, gemischt, 1874er,
11916 " Kaiserstuhl 1871er, 1872er, 1874er.

Für Reinheit der Weine wird garantirt, und werden die Weine am Faß probirt.
Zu dieser Auktion ladet freundlich ein

Sch. Nupp, Auktionator.

Fabrik-Versteigerung.

Montag den 19. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Schwanenstraße Nr. 7 im Hinterhaus die zum Nachlaß des Eisenbahnarbeiters F. Wozel gehörigen Fabrikzeuge, als:

1 silberne Taschenuhr, Mannsleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk und verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 17. Februar 1877.

2.1. F. Knab, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Adlerstraße 7 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer, Keller, Antheil am Waschküchen und Trockenschrank, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Adlerstraße 9 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine helle Werkstätte, für jedes Geschäft passend, bis 23. April zu vermieten.

* Durlacherthorstraße 2 ist eine Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen bei Schuhmacher Hutt, Durlacherthorstr. 3.

* Luisenstraße 44 sind auf 23. April folgende Wohnungen um annehmbaren Preis zu vermieten:

1. eine Wohnung, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller nebst Antheil am Trockenplatz, dazu ein größeres Stück Garten mit Neben (welches gleich angetreten werden kann) nebst einem Schweinestall;

2. eine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller nebst Antheil am Trockenplatz;

3. eine Wohnung, bestehend aus 1 geräumigen Zimmer, Keller nebst Antheil am Trockenplatz.

Marienstraße 7 sind der 3. Stock mit 3 Zimmern und Zugehör, der 4. Stock (Mansardenwohnung) mit 4 Zimmern etc., beide mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Nowack-Anlage 3 ist eine freundliche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Magd- und Speisekammer, Keller, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Ruppurrerstraße 32 sind zwei kleinere Wohnungen, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 74 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Schützenstraße 21 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer per 23. April beziehbar zu vermieten. Die Wohnung liegt im 4. Stock und hat Wasserleitung. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock.

* Schützenstraße (verlängerte) 85 ist der 3. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Wasserleitung auf 23. April zu vermieten.

* Waldhornstraße 10 ist im Hinterhaus im zweiten Stock eine einfache Wohnung auf 23. April zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.

3.1. Berderstraße 8, nächst dem Bierordtsbad, ist auf 23. April eine schöne Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung, sowie Glasverglasung. Näheres im 1. Stock.

* Wilhelmsstraße 17 ist im Vorderhaus, 3. Stock, eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, und im Hinterhaus, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Wilhelmsstraße 22 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansarde etc. auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Zähringerstraße 27 ist im 2. Stock eine mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 3 Kammern, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

* In guter Geschäftslage ist ein geräumiger Laden mit Gasbeleuchtung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Ein Parterre-Laden mit zwei Schaufenstern, anstoßendem Comptoir, Keller und Zugehör, auf Verlangen kann auch eine Wohnung dazugegeben werden, ist auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Ferner ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau von **C. Brückner**, Langestraße 126.

Eine Werkstätte mit Wohnung.

bestehend in 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, ist für ein ruhiges Geschäft auf 23. April zu vermieten. Näheres Akademiestraße 36.

Wohnungen zu vermieten.

* In der Douglasstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Alkov nebst Zugehör und Wasserleitung auf kommendes Aprilquartal zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 26 im Laden.

* 2.1. Zwei schöne Wohnungen mit je 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Antheil an der Waschküche sind auf den 23. April zu vermieten; dieselben sind mit Gas-, Wasserleitung und Glasverglasung versehen. Zu erfragen Schützenstraße 22 im 2. Stock.

Im Denison'schen Hause, Langestraße 191, ist die Bel-Etage mit 8-10 Zimmern nebst allen sonstigen Erfordernissen, Gas- und Wasserleitung etc., mit oder ohne Stallung per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.1. Auf den 23. April ist der zweite Stock mit 4 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Schützenstraße 54 parterre. Ebenfalls ist eine Mansarde mit Zugehör zu vermieten.

* Zwei freundliche Wohnungen, die eine mit 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, die andere mit 1 Zimmer, Alkov, Küche nebst Zugehör, sowie Antheil an der Waschküche und Trockenschrank, sind bis 23. April an kleine Familien zu vermieten: Luisenstraße 50 parterre.

* Eine Wohnung (Sommerseite): 4 Zimmer, Küche, Glasabschluss, Keller, Mansarde, freier Trockenraum und Waschküche, ist auf 23. April zu vermieten: Luisenstraße 15 parterre.

2.1. Eine freundliche Wohnung ist im dritten Stock im Seitenbau, auf die Straße gehend, mit 3 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansardenzimmer u. s. w. auf 23. April zu vermieten: Wilhelmsstraße 2.

* Es sind auf den 23. April eine Wohnung im 2. Stock mit 3 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Küche und Keller, und im 3. Stock eine Wohnung (Mansarde) von 2 Zimmern nebst Küche und Keller um einen entsprechenden Preis zu vermieten: verlängerte Schützenstraße 73.

* 2.1. Wegen Verletzung des jetzigen Miethers ist in einem stillen Hause der Luisenstraße 29 der zweite Stock (eine für sich abgeschlossene schöne Wohnung) mit 4 geräumigen Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 9 sind im 2. Stock zwei auf die Straße gehende möblirte Zimmer, getrennt oder zusammen, sogleich oder später zu vermieten.

* Schützenstraße 76 ist im 4. Stock ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Zwei große, freundliche, unmöblirte Zimmer sind auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 26, parterre, beim grünen Hof.

* 2.1. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Karlsstraße 21 a, 3 Treppen hoch.

* Douglasstraße 22 ist ein gut möblirtes Zimmer, in den Hof gehend, sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* Zähringerstraße 15 parterre ist sogleich oder auf 1. März ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Hause daselbst parterre.

* Amalienstraße 49, Eingang Hirschstraße, ist im zweiten Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist ein hübsch möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstüben zu vermieten.

* Ein freundliches, unmöbliertes Gartenzimmer mit Kochofen ist an eine stille Person sogleich oder auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 237 parterre.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind Adlerstraße 24, eines nach der Straße, das andere in den Hof gehend, zu vermieten. Dieselben eignen sich auch für 2 Herren.

*3.1. Zähringerstraße 19, Ecke der Waldhornstraße, 3 Stiegen hoch, ist ein fein möbliertes Wohnzimmer auf 15. März oder April um billigen Preis zu vermieten.

* Ein schönes, möbliertes Zimmer, als vis-à-vis ein schöner Garten, ist sofort zu vermieten: Luisenstraße 15 parterre.

* Blumenstraße 19 ist ein fein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen zwei Treppen hoch.

*3.1. Zähringerstraße 112, im Hof 2. Stiege, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* Ein großes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist sogleich oder später möbliert oder unmöbliert zu vermieten: Schützenstraße 21, 2 Treppen hoch.

*3.1. Zwei bis drei fein möblierte Zimmer werden bis 1. März abgegeben: Langestraße 138, zwei Treppen hoch. Einsehen Nachmittags von 3 Uhr an.

Auf 1. März oder früher ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Zirkel 8, parterre links.

Lagerplatz

mit oder ohne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten: Schützenstraße 20, 3. Etage.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine hübsche Wohnung von 4-5 Zimmern, welche sogleich beziehbar ist, wird zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Zimmergesuch.

* Ein junger Beamter sucht sogleich oder auf 1. März ein hübsch möbliertes Zimmer im westlichen Stadtteil. Offerten beliebe man mit Preisangabe Douglasstraße 14 im 3. Stock abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein solides Mädchen, welches sich den vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder später eine Stelle: Viktoriastraße 6 im 2. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, nähen, waschen und bügeln kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Adlerstraße 36, parterre.

* Nach Ettlingen wird sogleich ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und sonstige Hausgeschäfte mit übernimmt. Guter Lohn wird zugesichert. Näheres zu erfragen Seminarstraße 6 im 3. Stock.

* Zu einer einzelnen Dame wird auf Ostern ein solides, braves Mädchen gesucht, welches kochen, nähen, bügeln und die häuslichen Arbeiten verrichten kann. Zu erfragen Amalienstr. 59, unterer Stock.

Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird bei einer kleinen Familie gesucht. Näheres zu erfragen Zirkel 19 im zweiten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Eine zuverlässige, gute Köchin, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 47 im 2. Stock, von Mittags 3 Uhr an.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 6.

Kapital auszuliehen.

*3.1. 2057 Reichsmark sind auf 23. April d. J. auf erste Hypothek (Eintrag) auszuliehen: Langestraße 161 im 3. Stock.

Kapital auszuliehen.

* Gegen doppelte Sicherheit und erstes Unterpfandrecht sind 3000 fl. = 5142 Mark 86 Pf. auf ein hiesiges Haus sogleich auszuliehen. Näheres wolle bei Herrn Waisenrichter Löffel dahier, Waldhornstraße 29, erhoben werden.

Gesucht

werden Colporteur für ein plastisches Kunstwerk. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Blechner-Gesuch.

Ein tüchtiger Blechner, welcher auch auf Wasser- und Gasleitung arbeitet, findet bei gutem Lohn dauernde Arbeit: Wilhelmstraße 2.

Köchin-Gesuch.

4.1. Eine perfekte Restaurationsköchin findet sogleich oder auf 1. März eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine zuverlässige Köchin

wird gesucht im Hotel Keller in Bruchsal. 2.1.

Stellenanträge.

Ein Mädchen aus guter Familie findet in einer größeren Restauration eine Stelle als Kassenjungfer. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine in besten Jahren stehende Wittve, welche einem besseren Haushalt in jeder Beziehung vollständig vorstehen kann, sucht Stelle als Haushälterin, Weißzeugbeschieferin oder irgend eine für sie passende Stelle. Dieselbe spricht geläufig französisch, und würde sich behalbe auch für Kinder eignen. Gest. Anträgen sieht entgegen
J. Müller, Placeur, Zähringerstr. 67.

*2.1. Man sucht auf Ende März für nach England ein gefestetes Mädchen, welches in Zimmerarbeit, Nähen und Bügeln wohl erfahren ist und Liebe zu Kindern hat. Hoher Lohn, Vergütung der Reisekosten und sehr gute Behandlung werden zugesichert. Näheres Kriegsstraße 66, 1 Treppe hoch.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Zu Ostern suchen wir einen Lehrling mit nöthigen Schulkenntnissen, dem bei uns Gelegenheit geboten wird, sich in allen Zweigen des Buchhandels auszubilden.
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. In meinem Buchbinderei- u. Zimmertapezier-Geschäft kann ein Lehrling sogleich oder auf Ostern eintreten.
Louis Dupé.

Lehrlings-Gesuch.

3.1. Für mein Band- und Modengeschäft suche ich pro Ostern einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen.
Wilh. Willstätter,
Langestraße 193.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Blechnerei gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei
A. Stichling, Blechnermeister,
Sophienstraße 12.

Stellen-Gesuche.

* Ein in allen Zweigen des Nähens bewandertes Frauenzimmer sucht als Näherin oder Weißzeugbeschieferin, oder zur Bedienung einer einzelnen Dame eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstr. 10 im Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

*3.1. Ein gewandtes Mädchen aus guter Familie sucht Stelle als Buffetedame oder Jungfer in einem Hotel. Gute Behandlung Hauptbedingung. Offerten unter H. I. postlagernd Landau, Pfalz.

* Eine nicht so alte, sehr solide Person wünscht bei einer Herrschaft Stellung zu Kindern. Dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen bei Karl Entter, Adlerstraße 1, Hinterhaus.

* Ein gebildetes Frauenzimmer, welches in einem Institute erzogen wurde und besonders im Rechnen und Schreiben erfahren ist und alle feinen Handarbeiten versteht, sucht auf Ostern eine Stelle bei einer ruhigen Familie oder in ein Büffet oder als Ladnerin. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen suchen

Mädchen für alle Arbeiten, Kindsmädchen, Zimmermädchen, Jungfer für sogleich oder auf Ostern. Näheres auf dem Bureau von E. Brückner, Langestraße 126.

Beschäftigungs-Gesuch.

*3.1. Sophienstraße 56 im 2. Stock wird Wäsche

zum waschen und bügeln angenommen. Dieselbe kann auf Verlangen auch ausgebessert werden. Schnelle und pünktliche Bedienung wird zugesichert.

Verkaufsanzeigen.

* Solid gearbeitete Chiffonnieres sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 37, Hinterhaus parterre.

* Ein guterhaltenes Pferdgeschirr ist billig zu verkaufen. Durlacherthorstraße 33, Vorderhaus im 3. Stock.

*3.1. Mühlburg. Rheinstraße 255 sind im zweiten Stock Garzer Kanarienvogel, etwa 35 Männchen, ausgezeichnete Koller, und 40 Weibchen zu verkaufen.

* Zu verkaufen: 1 nußbaumene Bettlade, 1 Nachttisch, 1 tannener Kleiderkasten, 1 kleiner ovaler Tisch: Spitalstraße 13 im Hinterhaus im 3. Stock.

3.1. Eine bessere Plüschgarnitur (neu) mit geschmücktem Kopfstück wird für 250 Mark abgegeben: verlängerte Akademiestraße 58.

3.1. Neue, sehr schöne halbfranzösische Bettstellen mit Kissen, Roßhaarmatrasen und Polstern werden fortwährend zu 120 Mark abgegeben: verlängerte Akademiestraße 58.

Kauf-Gesuch.

* Es wird ein hübscher Bücherschrank zu kaufen gesucht. Offerten abzugeben Ritterstraße 22.

Wirtschaft zu verpachten.

*2.1. Eine gangbare Wein- und Bierwirtschaft in guter Lage ist per 23. April d. J. zu verpachten. Offerten unter Nr. 100 H. K. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Anzeige.

* Ein Schüler der obersten Klassen des Realgymnasiums wünscht Schülern dieser Anstalt gegen billiges Honorar Unterricht zu erteilen. Adressen bitte im Kontor des Tagblattes unter X. Y. Z. abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Italienische Weine.

	per Flasche	M. S.
Passito specialita (süß)	2	—
Vermouth (süß)	2	—
Moscato (süß)	1	80
Malvasia (süß)	1	80
Braecheto (süß)	1	70
Nehlole secco (herb)	1	60
Barbera secco	1	35
Vignio secco	1	20
Vino seuro	1	10

Für sämtliche Sorten garantiert und empfiehlt
L. Buccolini,
Waldstraße 4.

V. Merkle,

Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, empfiehlt bei Abnahme von 5 Pfund:

	per Pfund	M. S.
gut ord. Java	1.5	5
grün Speck-Java	1.26	—
fein gelb Java	1.30	—
Ceylon	1.40	—
ditto feinst	1.50	—
hochgelb Java	1.45	—
großbohlig Menado	1.50	—
braun Java (gefärbt)	1.30	—
feinst braun Java, naturell	1.60	—

ferner bei 10 Pfund:
große ganze und gerissene Victoria-
Erbsen

schönste Heller-Erbsen	—	20
grüne holländ. Erbsen	—	17
französ.	—	30
weiße Tafelbohnen	—	17
Reis (Java)	—	20
türkische Zweifelhörn 1875er	—	24
" " 1876er	—	30

Nechter

Berliner

Getreide-Kümmel

stets vorrätzig bei
Wilhelm Schmidt Ww.,
Langestraße 112.

Russ. Kron-Sardinen

das Fäßchen zu 3 M. empfiehlt
V. Merkle,
Langestraße 150.

Flaschenweine.

Welsse: ver Flasche
 alten Oberländer Tischwein A. — 36 u. 40 S.
 " Markgräfler " — 60 S.
Rothe:
 alten Oberländer " — 60 "
 " Moselwein " — 80 "
 " Bordeaux " — 1. — "
 " Affenthaler " — 1. 10 "
 reines Oberländer Kirchenwasser " — 2. — "
 bei **S. Feßner,**
 3.1. 88 Jähringerstraße 88.

Rechte ital. Macaroni à 50 Pf. per Pfund,
 türk. Zwetschgen à 40 und 30 Pf. per Pfund
 empfiehlt **August Lösch,**

Paniermehl

zum Backen von Fleisch und Mehlspeisen, ganz rein-
 schmeckend empfiehlt **Wilhelm Schmidt Wittwe,**
 Langestraße 112.

Frische Soles, Cabeljan, franz. Mustern, sowie großenfranz. Kopfsalat

empfehlen **C. Däschner,**
 Großh. Hoflieferant.

Frische Cabeljan, gewässerten Laberdan,

empfehlen **H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**
 Amalienstraße 29.

Recht russ. Astrachan-Caviar, geräucherten Rheinlachs, engl. Bückinge, marinierte Heringe und russ. marinierte Sardinen, Delikatesse-Anchovis

empfehlen **C. Däschner,**
 Großh. Hoflieferant.

Heute:

Frische Cabeljan, Schellfische, Brat- u. Speckbückinge, gewässerten Laberdan, Kopfsalat und schönen Blumenkohl.

Michael Hirsch,
 Kreuzstraße 3.

Franz. Kopfsalat

empfehlen **H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**
 Amalienstraße 29.

Sauerkraut à 18 Pf. per Pfund,
 Saure Rüben à 15 Pf. per Pfund,
 Schweineschmalz à 80 Pf. per Pfund, bei Ab-
 nahme von mehreren Pfunden billiger,
 frisch gewässerte Stockfische à 20 Pf. per Pfund
 empfiehlt **August Lösch,**
 Waldstraße.

Sülsenfrüchte.

Erbisen,
 Linsen,
 Bohnen in weichkochender Waare
 empfiehlt **Frau J. Klausner, Marienstraße 2.**

Schöne grüne Essig- und Salzgurken August Lösch, Waldstraße.

empfehlen **Schweinefett per Kilo 1 M. 40 Pfg.,
 Kochbutter per Kilo 1 M. 60 Pfg.,**
 empfiehlt **Frau J. Klausner, Marienstraße 2.**

Toiletteseifen

von den feinsten bis zu den billigsten Sorten,
Pommade in allen Odeurs,
Sele, Extraits und alle sonstigen zur
 Toilette gehörende Artikel
 empfiehlt billigst **W. Nischert, Marienstraße 2.**

Luft- u. Wasserkissen, gummirte Bettunterlagstoffe, Eisbeutel, Guttapercha-Papier, Gummistrümpfe, Gummi-Leibbinden, Gummi-Sprizen, Clystopumpen und Irrigatorien

in bester Qualität u. großer Auswahl
 bei **Alb. Kohn,**
 3.1. Langestraße 134.

Große Auswahl

von **Damenstiefeln**, sowie auch alle Sorten
Kinderstiefeln und verschiedene **Pantof-
 feln** sind billig zu verkaufen bei
N. Owig,
 Langestraße 52.

12.1.

Alle

vorkommenden **Tapezier- und Polsterarbeiten**
 werden schnell, gut und sehr billig besorgt bei
Emil Kraut, Tapezier, verl. Altdammstraße 58.

Maikulatur

in großen Bogen, in Bänden von 10 Kilo zu 4 M. bei
**Müller & Gräß, Buchhandlung, Jäh-
 ringerstraße 94 und Seminarstraße 6.**
H. Frey, Erbsenstraße 3.
A. Seyfried, Schreibwaarenhandlung.

Anzeige.

* Unterzeichneter verkauft heute **Ochsenfleisch,**
 1/2 Kilo zu 56 Pfennig.
Meßger Neck, Wilhelmsstraße 37.

Cypper'sches Lagerbier in Flaschen

empfehlen **J. Lorenz,**
 Spitalstraße 43.
 Es werden auch Bestellungen schriftlich oder
 mündlich angenommen und frei in's Haus geliefert.

Café May

empfehlen hausgemachte Wurstwaren, Brat-
 wüste und Sauerkraut, vorzügliches **Bier**
 von **Heinrich Fels,** Speyerer Bier in
 Flaschen, reine Weine.

Restaurations

zu den 4 Jahreszeiten.
 Heute Früh 10 Uhr warmen **Zwie-
 bel-Ruchen** nebst einem guten Stoff
 Freiherrl. v. Selbened'schen Lagerbiers
 empfiehlt **Karl Scherer.**

Café Seyfried,

10 Zirkel 10.
Zwiebelkuchen, frischer Anstich von
**Speyerer Export- und Franken-
 thaler Bier.**



Schirm- Fabrik

VON

Anselm Hirsch,

Langestraße 167,
 empfiehlt

Regenschirme.

Ueberzüge und Reparaturen
 rasch und billig.

Anzeige.

* Jähringerstraße 74 ist im Hinterhaus täglich
 süße gute **Milch**, sowie auch süßer und saurer
 Rahm zu haben.

Beiertheim.

Gasthaus z. goldenen Hirsch.
 Unterzeichneter empfiehlt heute verschiedene
 hausgemachte Würste, Schweinsknöchel, Hasen-
 und Rehbraten, Fastnachtsküchlein nebst guten
 Getränken, wozu freundlichst einladet
M. Chinger.

Grünwinkel.

Gasthaus zum goldenen Hirsch.
 Heute Sonntag den 11. Februar
Orchestriou-Concert
 mit reichhaltigem Programm.
 Anfang 3 Uhr. Eintritt 10 Pfennig.
 Für gute Bewirtung ist gesorgt.
 An Wochentagen kann der Saal mit Orchestriou,
 welches sowohl Concerte als Tanzmusik spielt, für
 geschlossene Gesellschaften reservirt werden.
Th. Mayer.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Nach-
 richt, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat,
 unsern lieben Sohn, Bruder und Neffen
Heinrich Mori
 im Alter von 22 Jahren heute Morgen halb 8 Uhr
 nach schwerem Leiden in ein besseres Jenseits ab-
 zureisen.
 Die Beerdigung findet Montag Vormittags 10
 Uhr statt. Trauerhaus: Jähringerstraße 17.
 Karlsruhe, den 17. Februar 1877.
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

Für die so zahlreichen Beweise herzlicher Theil-
 nahme an unserm unendlich schweren Verluste,
 namentlich für die vielen Blumenspenden auf das
 Grab unseres ewig unvergesslichen Kindes lagen
 allen Freunden und Bekannten auf diesem Wege
 den innigsten Dank
Wilhelm Neuschäfer.
Marie Neuschäfer, geb. Thoma.

Cäcilien-Verein.

Heute Vormittag 11 1/2 Uhr Chorprobe für das
 am 7. f. M. stattfindende 3. Konzert.

Philharmonischer Verein.

Heute Vormittag 11 Uhr
 Probe. **Der Vorstand.**

Liederhalle.

2.1. Montag den 19. d. M., Abends 8 Uhr,
 Probe. Einübung der am 28. d. M. zur Auf-
 führung kommenden Gesammtchöre.

Lebensversicherungs- und Ersparnis-Bank in Stuttgart.

In Gemäßheit des §. 9 der Statuten machen wir hiermit bekannt, daß die im Jahr 1876 fällig gewordenen Dividenden, welche aus der Prämienzahlung vom 1. Januar bis 30. Juni 1871 stammen, 37 Procent, und diejenigen, welche aus der Prämienzahlung vom 1. Juli bis 31. Dezember 1871 herrühren, 38 Procent betragen.

Dieserigen, deren Police erloschen ist, werden darauf aufmerksam gemacht, daß die Dividenden, soweit sie nicht bis zum 31. Januar 1879 erhoben werden, der Bank anheimfallen.

Zur Erhebung der Dividende ist die Einsendung des Dividendenscheines und in den Fällen, in welchen die Police noch nicht eingekandt ist, deren Vorlegung erforderlich.

Stuttgart, den 31. Januar 1877.

Die Direction.

Ein Buch, 68 Auflagen erlebt hat, bedarf wohl seiner weiteren Empfehlung, diese Thatsache ist ja der beste Beweis für seine Güte. Für Kranke, welche sich nur eines bewährten Heilverfahrens zur Wiedererlangung ihrer Gesundheit bedienen sollten, ist ein solches Werk von doppeltem Werth und eine Garantie dafür, daß es sich nicht darum handelt, an ihren Körpern mit neuen Arzneien herumexperimentiren, wie dies noch sehr häufig geschieht. Von dem berühmten, 500 Seiten starken Buche: **Dr. King's Naturheilmethode** ist bereits die 68. Auflage erschienen. Tausende und aber Tausende verdanken der in dem Buche besprochenen Heilmethode ihre Gesundheit, wie die zahlreichen, darin abgedruckten Atteste beweisen. Versäume es daher Niemand, sich dies vorzügliche populär-medizinische, 1 Mark kostende Werk baldigst zu kaufen, oder auch gegen Einsendung von 10 Briefmarken à 10 Pfg. direct von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig kommen zu lassen, welche letztere auf Verlangen vorher einen 100 Seiten starken Auszug daraus gratis und franco zur Prüfung versendet.

Hr. Confirmation.

Die Anmeldungen zu der am nächsten Wochenfeste stattfindenden Confirmation nehme ich bis zum 25. d. M. entgegen.
Dr. Schwarz.

Sonntags-Berein

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Sonntagnachmittage für Dienstmädchen

mit Belehrung und Unterhaltung von 4-6 Uhr, Erbprinzenstraße 12.
— Badischer Frauenverein.

Kranken- und Sterbklaffen-Berein der Schneider.

33. Montag den 19. Februar, Abends 7 Uhr, findet im bisherigen Local (König von Preußen) die jährliche ordentliche **Generalversammlung** statt und werden die Mitglieder dringend gebeten, pünktlich zu erscheinen.
Tagesordnung:
Rechenschaftsbericht;
Neuwahl der Vorstände und des Ausschusses.
Der Vorstand.

W. W. 3. D. K. Weinstube.

Langestraße 42. **Neue Bierhalle.** Langestraße 42.
Heute Sonntag den 18. Februar

Zwei grosse Militär-Concerte à la Strauss,

gegeben von der **Kapelle des Königl. 1. Bad. Leibgrenadier-Regiments Nr. 109.**
Anfang Mittags 1/4 Uhr und Abends 1/2 8 Uhr.
Eintritt 20 Pf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 18. Februar. Dritte Vorstellung außer Abonnement. **Die Hochzeit des Figaro.** Komische Oper in 2 Akten von Mozart. Susanne: Fräulein Bianchi. Anfang halb 7 Uhr.

Dienstag den 20. Febr. I. Quart. 27. Abonnementvorstellung. **Der Damenkrieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Scribe und Legouvé von G. Laube. **Das Schwert des Damokles.** Schwank in 1 Akt von G. zu Putlitz. Anfang halb 7 Uhr.

Mittwoch den 21. Februar. Theater in Baden. **Der Damenkrieg.** Lustspiel in 3 Akten nach Scribe und Legouvé von G. Laube. **Das Schwert des Damokles.** Schwank in 1 Akt von G. zu Putlitz. Anfang halb 7 Uhr.

Frau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können (durch große Einrichtungen im Geschäft) binnen 2 Stunden angefertigt werden.
J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikant Wittwe,
— Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

- ### Standesbuchs-Auszüge.
- Eheaufgebote:**
17. Febr. Franz Josef Häfner von Berolzheim, Wagner, mit Ursula Berchtold von Hendorf.
17. " Johann Denning von Gilmendingen, Bierbrauer in Forzheim, mit Charlotte Käpp von Dertlingen.
Eheschließungen:
17. Febr. Theodor Arnst von Dertlingen, pens. Stalle diener, mit Magdalena Weißbacher von Kleinsteinbach.
17. " Anselm Herr von Balz, Schmied, mit Katharine Oberle von Kappelroden.
17. " Karl Hartwig von Griesenhagen, Buchhalter, mit Marie Stigler von Stettin.
17. " Ludwig Weinbrecht von hier, Aushilfs-Stadtdiener, mit Christine Münch von St. Leon.
Geburten:
15. Febr. Violet, Vater Charles Watson, Rentner.
Todesfälle:
16. Febr. Violet, alt 4 Stunden, Vater Rentner Watson.
17. " Heinrich Mori, Mechaniker, ledig, alt 22 Jahre.

Privat-Entbindungen

werden unter strengster Discretion und billiger Bedienung entgegengenommen:
*126. **Blöckstraße Nr. 63 in Heidelberg.**

Klinik

zur gründl. u. sicheren Heilg. geheim. u. Frauenkr., Syph., Pollution, Schwäche, Reizen. **Dr. Rosenfeld,** Berlin, Kochstr. 63. Auch briefl. Prospekte gratis.
EPILEPSIE
(Fallsucht) u. alle Nervenkrankheiten heilt brieflich der Specialarzt **D. Killisch,** Dresden (Neustadt). Bereits über 9000 behandelt. 52.

- ### Karlsruher Wochenschau.
- Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — Ausstellung im oberen Corridor: 24 Bildnisse, gestochen von Gsellius Drevet und Beauvarlet. — 44 Blatt (Photographien) aus Henschel's Skizzenbuch. — 28 Blatt Kupferstiche nach Gemälden von van Dyl. — 33 Blatt Radierungen, von Ch. Jacque.
Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.
10. Enthüllungsfester des Siegedenkmal zu Freiburg.
13. Genrebild, von Strecker in Köln.
15. Motiv aus Boppard am Rhein, von K. Weyher in Karlsruhe.
16. Partlie aus Konstanz, von K. Weyher in Karlsruhe.
17. Partlie aus Diefenhofen am Rhein, von K. Weyher in Karlsruhe.
18. Vorgänge im Leben Moses. Kopie aus der Stralinschen Kapelle. Englische Chromophotographie. Eigentum Sr. Kgl. Hohheit des Großherzogs.
19. Benedig, von F. E. Welsch in Karlsruhe.
20. Motiv bei Cairo, von demselben.
21. Am Lago d'Orta, von demselben.
22. An der Marine von Genua, von E. Zardetti in Karlsruhe.
24. Salutibatterie am Leuchtthurm von Genua, von demselben.
25. Stillleben, von A. Meiss in Karlsruhe.
26. Am Felsenabhang, von Fräulein Marie Oesterley in Karlsruhe.
27. Portrait, von Steinhäuser in Frankfurt a. M.
28. Herbstabend an der Fontaine des Schlossgartens zu Karlsruhe, von G. Näher in Karlsruhe.
29-30. Stillleben, von Luine in Karlsruhe.
31. Portrait, von demselben.
32. Stillleben, von Helene Stromeyer.
Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — In der Landesgewerbehalle sind neu zugegangen:
Für die ständige Ausstellung:
Von der Gräflich Schaffhausen'schen Glasfabrik Josephinenhütte in Warembrunn: 1 Potal mit Flügelfuß, 1 Potal mit Deckel, 1 Rahmgießer mit rosafarbigem Saum aus Fabenglas, 1 reicentliete Schale (Wegglas).
Vorübergehend ausgestellt:
Von J. N. Fritsch in Etenheim: 1 topographische Hochrelief-Karte vom Großherzogthum Baden nebst Theilen der angrenzenden Länder. Von G. Birme-1 in in Freiburg i. B.: Modell einer Gerüstette. Von F. Möffert in Mühlburg: 1 Blumenständer mit Vogelbauer, 1 Blumentischchen, 1 Dfenschirm, 1 Klavierstuhl und 1 Klappstuhl.
Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.
Groß. Alterthümer-Sammlung im Sammlungsgelände. Geöffnet jeden Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.